

Das „Tor zur Insel Rügen“ durchschritten

Mitglieder des DRK Düşhorn an mecklenburgischer Ostseeküste / Anmelden für Fahrt nach Hameln

DÜSHORN. Mitglieder des DRK-Ortsvereins Düşhorn und Umgebung waren auf Exkursion an der mecklenburgischen Ostseeküste. Ziel war Stralsund. Zunächst gab es eine Stadtführung an den Hafen. Beindruckend war der Anblick der Gorch Fock 1, die die Gäste besichtigten. Die historische Altstadt mit Backsteinbauten, erhaltenen Stadttoren, schönen Giebeln sowie dem Rathaus war nicht minder malerisch. Auch die riesige Nikoleikirche lag entlang des Weges.

Da Stralsund auch das „Tor zur Insel Rügen“ genannt wird, ging es am zweiten Tag auf die Insel – über den Rügendamm und Garz vorbei an Putbus nach Sellin. Weiter ging es an Binz vorbei und dem Prorer Wiek nach Sassnitz. Die Rückfahrt verlief vorbei an Bergen über die neue Seebücke nach Stralsund. Beindruckt waren die Gäste von den riesigen Feldern und der schönen Gegend.

Am dritten Tag besuchten die Mitglieder des DRK Usedom. Die mondänen Kaiserbäder reihen sich dort entlang der Küste, breite Sandstrände luden zum Spazieren ein. In Ahlbeck ging es zur Seebücke. Im Anschluss stand Herings-



Viel erlebt: Mitglieder und Freunde des DRK-Ortsvereins Düşhorn erkundeten die mecklenburgische Ostseeküste. red

dorf auf dem Programm. Über das Stettiner Haff führte der Weg ins Achterland mit seiner unberührten Natur und dann zurück nach Stralsund an.

Der vierte Tag war für Hiddensee vorgesehen. Bei blauem Himmel fuhr der Gruppe mit dem Schiff zur Insel, bestieg dort Kutschen und wurde durch das „Söte Länneken“ mit seinen weißen Häuschen und roten Dä-

chem zum Weststrand gefahren. Die Straßen und Wege waren umgeben von Sanddorn, Schlehen und blühender Küstenheide und immer wieder Wasser. Schöner konnte die Natur nicht sein. Stippvisiten führten zur kleinen Kirche am Friedhof und dem Grab von Gerhard Hauptmann. Auf dem Rückweg gab es einen Stopp im „Fischland“ Darß-Zingst. Als „Bonbon“ ging es zu einer

Futterstelle der Kraniche. Die Reisegruppe zeigte sich nicht nur von der Menge der Tiere begeistert, sondern auch von ihrem Geschnatter. Weiter ging es durch die schier endlose Lagunenlandschaft bis nach Zingst.

Die nächste Fahrt des DRK-Ortsvereins führt zum Weihnachtsmarkt in Hameln: am 19. Dezember. Um Anmeldung bei Elke Muche wird gebeten.

